

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 07.11.2016 im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach

Teilnehmer: Dr. Eva Schüßler, Johann Schwalbenhofer, Martin Schild, Simon Schwalbenhofer, Pfarrer Winfried Wehrle, Joachim Halbig, Dr. Bernhard Wahl, Bernhard Bauer, Diakon Pierre Gerodez, Pastoralassistentin Judith Rahmann, Bernhard Schmitt

Entschuldigt: Rolf Hackenbroch, Michaela Heineck, Sylvia Schlecht

Weitere Anwesende: -

1. Eröffnung und geistliches Wort	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch Pastoralassistentin Judith Rahmann
2. Fragen und Anregungen von Gästen	-
3. Verabschiedung Protokoll	Das Protokoll der letzten Sitzung vom 28.09.2016 wird verabschiedet.
4. Terminplanung 2017 und Orte der jeweiligen Veranstaltung	<p>-Investitur: 05.03.2017 16.00 Uhr (einziger Sonntagsgottesdienst) eventuell Sektempfang, Essen in Hemsbach St. Laurentius und anschl. im Pfarrsaal</p> <p>-Verabschiedung Pfarrer Wehrle: 19.02.2017 17.00 Uhr als Vesper (anschließend Verabschiedung mit Programm) in Laudenbach St. Bartholomäus und anschl. im Bartholomäussaal</p> <p>-Neujahrsempfang Hemsbach: fällt wg. Investitur, Verabschiedung aus Rückblick u.U. zur Verabschiedung</p> <p>-Neujahrsempfänge Laudenbach/Sulzbach finden aufgrund Ökumene statt Sulzbach 5. Januar im Anschluss an ökum. Einladungsgottesdienst zu Heilige Drei Könige in der Kirche Laudenbach am 15. Januar um 18.00 Uhr Ausrichter: ev.</p> <p>-Firmung Samstag 8. Juli 10.00 Uhr in Sulzbach</p> <p>-Pfarrgemeinderatswochenende (zur Erstellung der Pastorkonzeption): am 12./13 oder 19./20. Mai</p> <p>-Ehrenamtsabend: 2017 noch kein gemeinsamer Abend aufgrund von vielen Terminen, Firmung etc. ; Sulzbach wäre turnusmäßig 2017 an der Reihe, fällt aber aus denselben Gründen aus, Info erfolgt im Weihnachtsbrief; zukünftig ab 2018 zweijähriger Rhythmus im Wechsel mit der Firmung</p> <p>-Osternacht: Pfr. Bader übernimmt Feier in Laudenbach 22.00 Uhr ökumenisches Osterfeuer in Hemsbach findet wieder statt danach außerplanmäßig auch Gottesdienst in Hemsbach</p> <p>-Erstkommunion in allen Gemeinden</p> <p>Kinderzahlen: Hemsbach 31; Sulzbach 10; Laudenbach 17</p> <p>Klärung bedarf die Aufteilung der Hemsbacher Kinder auf zwei Gottesdienste aufgrund der hohen Kinderzahl und des daraus entstehenden Platzmangels</p>

<p>5. Besuchsdienst: Vorschlag für weiteres Vorgehen</p>	<p>Sinnvoll ist es das geplante Treffen erst mit neuem Pfarrer zu veranstalten. Der angestrebte Terminraum ist April. Dagegen steht der Vorschlag von Fr. Röntgen (Verantwortliche Besuchsdienst Bistum Freiburg): Ein Treffen bereits im Februar für den Besuchsdienst aller drei Gemeinden. Die Moderation übernimmt die Verantwortliche für den hiesigen Bereich, mit Verabschiedung der früheren Verantwortlichen vor Ort.</p> <p>Meinung Pfarrgemeinderat: Treffen doch erst im April mit Einbeziehung von Pfarrer Rapp → Herr Gerodez übernimmt die Rücksprache mit Fr. Röntgen</p>
<p>6. Verabschiedung der geänderten ökumenischen Rahmenvereinbarung für Laudenbach</p>	<p>Die Laudenbacher Pfarrgemeinderäte, mit Herrn Schild und Herrn Diakon Gerodez haben zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde die ökumenische Rahmenvereinbarung überarbeitet und aktualisiert. Die neue Form wird vom Pfarrgemeinderat einstimmig verabschiedet. Herr Gerodez bittet um Kenntnisnahme seiner positiven Stimme Als Unterzeichnungsdatum wäre der ökumenische Neujahrsempfang ein geeigneter Termin</p>
<p>7. Wie geht es mit den örtlichen Bildungswerken und damit verbunden mit den vorhandenen Geldern weiter?</p>	<p>Das Vermögen der Bildungswerke geht bei Auflösung der eigenen Konten als zweckgebundener Sonderposten für die Erwachsenenbildung in den Haushalt der Kirchengemeinde ein. Frau Rumstadt vom Bildungszentrum HD bietet einen Besuch in einer der nächsten Sitzungen an um weitere Möglichkeiten und Vorgehen vorzustellen. Dies wird dankend angenommen. Herr Pfr. Wehrle übernimmt den Kontenumzug in Hemsbach und Sulzbach. Herr Dr. Wahl erkundigt sich über den Verbleib des Kontos in Laudenbach</p>
<p>8. Anhörungsentwurf der Diözesanen Leitlinien</p>	<p>Insgesamt wird die Befragung durch Freiburg als positiv angesehen. Allerdings ist die Zeit zur Einarbeitung, um eine klare Meinung abzugeben zu knapp und die Einarbeitung sehr aufwendig. Der Pfarrgemeinderat wird sich deshalb nicht an der Umfrage der Diözese beteiligen.</p>
<p>9. Veröffentlichungen aus der heutigen Sitzung in welcher Weise?</p>	<p>Keine zusätzlichen Veröffentlichungen</p>
<p>10. Termine, Verschiedenes</p>	<p>-</p>

Protokollant: Simon Schwalbenhofer, 07.11.2016

Vorsitzender: Martin Schild, 13.11.2016